Die Wände strahlen in Rot- und Grautönen, die frischen Gardinen schützen vor der Sonne. Mit den neuen Möbel wie Schrank, Tisch und Stühlen laden Küche und Wohnzimmer der Tagespflege direkt zum Verweilen ein. „Das Beste aber sind die neuen, komfortablen Ruhesessel“, freut sich Maria Sieger, Leiterin der Tagespflege im St.-Katharinen-Stift.

Die Tagespflege hatte jetzt im Mai Geburtstag – sie bietet seit 20 Jahren in den Räumen an der Ritterstraße 7 eine Betreuung über Tag für bis zu 12 Gäste. Damit unterstützt sie pflegende Familien und alleinstehende Senioren. Gleichzeitig bietet sie den Gästen die Möglichkeit, gemeinsam den Alltag und besondere Tage und Jahreszeiten zu erleben.

Passend zum Jubiläum wurde die Tagespflege nun gründlich renoviert. „Die Räume waren gemütlich und liebevoll gepflegt, aber Möbel und Farben waren in die Jahre gekommen!“, stellt Anke Albrecht, Leiterin des St.-Katharinen-Stifts fest. Dabei wurde viel Wert auf warme Farben und eine ruhige, gemütliche Atmosphäre gelegt. Dazu wählte man für die Beleuchtung spezielle Tageslichtlampen, einen funktionalen aber wohnlichen Bodenbelag sowie komfortable Möbel aus. „Unsere Gäste können auch weiterhin Gemeinschafts-Räume nutzen – für Spiele und Mahlzeiten -, sowie Rückzugsmöglichkeiten zum Ausruhen“, so Maria Sieger.

Seit Montag ist der Betrieb pünktlich nach Beendigung der Renovierungsarbeiten wieder gestartet – unter Einhaltung der Corona-bedingten Hygiene- und Abstandsregeln – und mit erweitertem Leistungsangebot: Nicht wie bisher wochentags, sondern auch samstags werden Seniorinnen und Senioren hier betreut! Weitere Informationen unter Tel. 02541 89- 47886.